

Wetterbericht von Montag, dem 6^{ten} November.

I. Tabellarischer Morgenbericht der Deutschen Stationen.

Stationen.		8 Uhr Morgens.							Letzte 24 Stunden.			Bemerkungen.
		Baro- meter auf 0° und den Meeres- spiegel re- ducirt, mm.	Thermometer Celsius		Relative Feuchtigkeit	Wind wahre Richtung u. Stärke 1-12 nach Beaufort.	Witterung.	Seegang 0-9	Aenderung seit gest. Morg. 8 Uhr		Niederschlag Millimeter.	
			Stand	Abweich. vom Mittel					Bar. mm.	Therm. ° C.		
Ostsee.	Memel	763.9	-4.0	-7.0	100	SE 2	Nebel	—	+1.3	-3.0	1	Abw. Rauchfrost
	Königsberg (7 Uhr)	64.0	-3.3	-5.5	—	S 3	bed	—	-0.7	-2.2	—	—
	Neufahrwasser	63.4	-3.6	—	82	S 3	1/2 bed	—	-1.2	-3.5	1	dunstiger Horizont
	Cöslin	61.0	-0.5	-3.5	—	S 5	Dunst	—	-5.2	-3.6	—	—
	Swinemünde	59.6	0.9	—	96	S 6	Regen	—	-8.1	+0.4	3	Nebelfrost
	Warnemünde	57.1	0.7	—	100	SW 4	Schnee	3	-11.5	-4.0	0	—
Kiel	56.0	2.8	—	96	SW 4	1/2 bed	—	-11.1	+5.1	1	früh Regen und neblig	
Nordsee.	Hamburg	757.9	2.1	-1.8	94	SW 5	Regen	—	-12.0	+2.3	3	Regen mit Schnee
	Cuxhaven	57.4	3.3	—	93	N 5	1/2 bed	3	-11.7	+3.9	2	—
	Keitum auf Sylt	57.0	5.6	—	74	N 5	1/2 bed	—	-10.7	+2.7	4	Nicht. böig.
	Helgoland	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Wilhelmshaven	58.8	7.4	—	69	NNW 4	1/2 bed	—	-11.3	—	—	—
	Borkum	59.5	7.5	—	80	N 4	1/2 bed	5	-9.5	+1.7	4	—
Nord- u. Mitteld. u. Ostdeutschland.	Crefeld	—	4.5	0.0	97	S 1	bed	—	—	+6.0	3	Nebel, Staubregen
	Münster	759.8	1.5	-3.5	91	SW 3	Regen	—	-12.9	+2.7	3	—
	Kassel	63.0	-0.6	-4.8	94	SE 7	Schnee	—	-8.8	+0.6	2	Schneedecke, Böen
	Hannover	—	1.8	-2.7	—	SW 3	Schnee	—	-11.1	-0.7	—	—
	Leipzig	62.6	0.5	-3.1	57	S 3	bed	—	-7.9	+1.1	0	Reif
	Berlin	62.2	1.0	-3.2	81	SSW 2	1/2 bed	—	-6.6	+0.5	—	—
	Breslau	65.5	-3.0	-6.6	89	SSE 4	1/2 bed	—	-2.8	-0.6	—	Nicht. Schnee, früh Nebel
	Thorn (7 Uhr)	64.6	-4.4	-7.3	—	S 2	Nebel	—	—	—	—	—
Süd. u. Westdeutschland.	Trier (7 Uhr)	—	?	?	?	SW 4	bed	—	-7.7	—	0	Nicht. Schnee
	Altkirch	768.6	2.2	—	82	S 4	bed	—	-4.2	0.0	0	—
	Wiesbaden	64.5	0.2	-4.5	96	N 1	Schnee	—	-8.4	+2.0	—	Nicht. Schnee (3 cm).
	Karlsruhe	65.1	0.2	-5.3	96	SW 1	Schnee	—	-6.4	+3.2	0	seit 7 1/2 a.m. Schnee
	Friedrichshafen	65.3	-0.6	—	94	SE 2	bed	—	-5.5	+1.5	0	Reif
	Bamberg	63.6	-2.2	—	87	E 2	Dunst	—	-4.8	—	0	Reif.
	München	65.2	-4.5	-7.2	95	S 3	1/2 bed	—	-5.6	0.0	0	—

Durch starkes Fallen des Barometers in Nordwestdeutschland und geringes im Nordosten ist die Druckvertheilung vollständig verändert. Der niedrigste Druck scheint in Holstein zu liegen. An der Nordsee herrschen mässige bis frische nördliche Winde, an der Ostsee schwacher bis mässiger S-SW, nur Swinemünde hat starken S, im Binnenlande wiegen schwache bis mässige südliche Winde vor. Die Temperatur hat zwar, ausser im Osten, grösstentheils etwas zugenommen, steht jedoch meist noch beträchtlich unter der normalen. Das Wetter ist an der Nordsee wolzig, sonst fast überall trübe, theilweise mit Regen oder Schnee.

Abth. III. J. V. Reinert.

Die Direction der Seewarte

Dr. Neumayer.

12.20. Ein Fragezeichen an Stelle einer Zahl bedeutet eine Verstümmelung des Telegramms an dieser Stelle. Fragezeichen neben Zahlen bedeuten, dass die Angabe unwahrscheinlich sei und vermuthlich ein Fehler bei der Ablesung &c. oder der Beförderung unterlaufen sei. Ein Horizontalstrich ist gesetzt, wo die betr. Nachrichten regelmässig in das Telegramm nicht aufgenommen werden.

a. LUFTDRUCK, WIND UND BEWÖLKUNG.

Die Linien (Isobaren) verbinden die Orte mit gleichem (auf den Meeresspiegel reducirtem) Barometerstande. Die Pfeile fliegen mit dem Winde.



- klar
- ¼ bed.
- ½ bed.
- ¾ bed.
- bedeckt
- Regen = Nebel
- Schnee = Dunst
- Hagel = Blitz, Gewitter
- bedeutet Windstille
- Die Befinderung der Pfeile gibt die Windstärke an (halber Beaufort-Skala, 6. Okt.)

DEUTSCHE SEEWARTE.

Wetterbericht vom 6. Novbr.

(Julius)
1876.

(Zweiter Theil.)

II. Geographische

Uebersicht & Abendbericht.

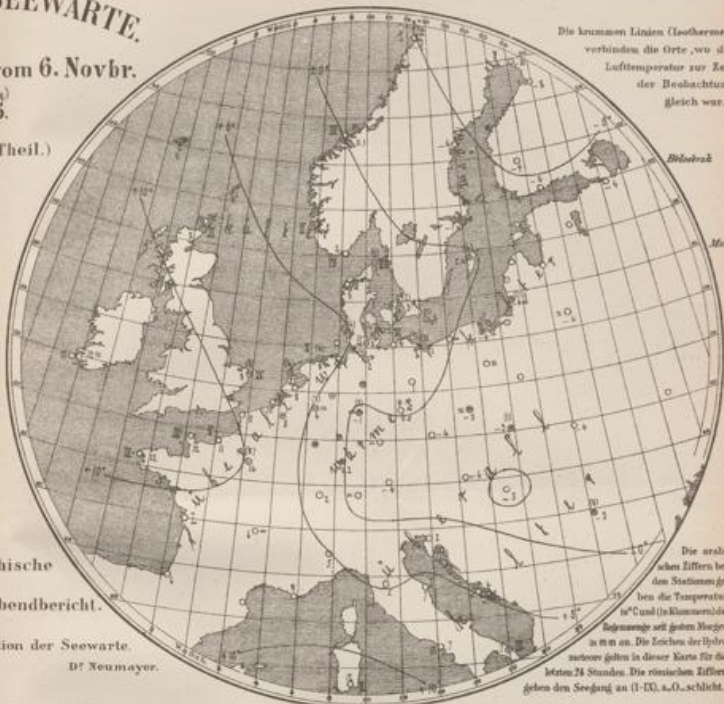
Die Direction der Seewarte.

(Hamburg-Seemannshaus).

D^r Neumayer.

b. TEMPERATUR, NIEDERSCHLAG, SEEANG.

Die krummen Linien (Isothermen) verbinden die Orte, von die Lufttemperatur zur Zeit der Beobachtung gleich war.



Die arabischen Ziffern bei den Stationen geben die Temperatur in °C an (in Klammern die in °F). Die Zeichen der Hydrogenen geben die Richtung der Hydrogenen an. Die römischen Ziffern geben den Seegang an (1-10, u.O. schlicht).

Morgenbericht. Allgemeine Uebersicht der Witterung.

Der Verlauf der Witterung in den letzten Tagen ist ein sehr abnormer durch rasche unregelmäßige Schwankungen des Luftdrucks. Nachdem gestern ein barometrisches Maximum über dem Rheingebiet sich entwickelt, ist über Nacht der Druck in Dänemark stark gefallen und liegt heute ein Minimum bei Kopenhagen, von wo mächtige bis starken Winden weht, in Island und Schottland herrscht hoher Druck. Die Temperatur ist seit Sonnabend größtentheils und besonders in Süddeutschland und Ostpreußen unter ausgedehnten Schneefällen gesunken, jedoch seit gestern in den Niederlanden wieder stark gestiegen. Da an den norwegischen Stationen gestern Abend der Luftdruck zu 759 mm betrug und nördliche Winde wehten, so scheint das Minimum sich gestern auch von Nordwest fortgesetzt und in Dänemark vorüber zu haben.

Aussichten: Die weitere Fortpflanzung des Minimums nach SE und der Eintritt kalter und trockener NE-Winde in Norddeutschland scheint wahrscheinlich.

Altk. III Köppen

4 h p.m.	Barometer	Thermometer	Rel. Feuchtigkeit	Wind	Wetter	Bemerkungen	Nachmittagsbericht (4 ^h). Aenderungen seit 8 ^h (7 ^h) Morgens.
Memel	762.8	-1.8	86	SE 3	bed.		Das Minimum hat sich südostwärts bewegt und liegt nahe von Swinemünde; in Hamburg und Kiel ist starker Nordwind eingetreten, der N in Keidum ist aufgefrischt. Im Boreum werden stürmische Böen mit Hagel gemeldet.
Neufahrwasser	50.2	-0.8	85	S 5	bed.		
Swinemünde	63.7	1.9	86	SW 7	bed.	bis 3 p.m. x	
Kiel	57.2	2.0	77	N 6	bed.		
Hamburg	752.7	2.3	65	N 3	¾ bed.	Wetterg. NW	K.
Keidum	59.1	2.1	83	N 7	¾ bed.		
Helgoland (3 ^h)	60.6	7.0	72	NW 5	¾ bed.	stark bewölkt	
Borkum	60.6	7.0	72	N 4	¾ bed.		
Kassel	762.7	2.0	87	WNW 4	¾ bed.	von 8. u. 10. Uhr	
Leipzig	50.0	0.8	89	WNW 2	¾ bed.	stark bewölkt	
Breslau	60.3	0.6	70	S 6	bed.		
Karlsruhe	61.8	0.3	97	N 5	Schnee		
München	61.8	0.3	97	N 5	Schnee		
Wien (3 ^h)	763.4	3.1	50	W 2	Klar		
Utrecht	63.9	6.1	77	NW 2	¾ bed.		

Vorlag der Land- und See-Wetter-Abteilung von J. Petersen am 6. Nov. in Hamburg, Abends 11 Uhr. Vorläufiger Abdruck des Berichtes inklusive fortgesetzter täglicher Zusendung. (Kl.) Man nimmt vom 1. April a.c. ab ausschließlich bei allen Postämtern.